



**Projektrealisierungen  
auf Basis der  
VDV Kernapplikation (KA)  
-  
nicht nur in B-W**

**3. ÖPNV Innovationskongress  
Freiburg 14.03.2007**

**Klaus PHILIPP  
T.C.L. GmbH**

Unternehmens-  
beratung für

Transport,

**C**ommunikation &

**L**ogistik, Vorsterstr. 6, D-47669 Wachtendonk

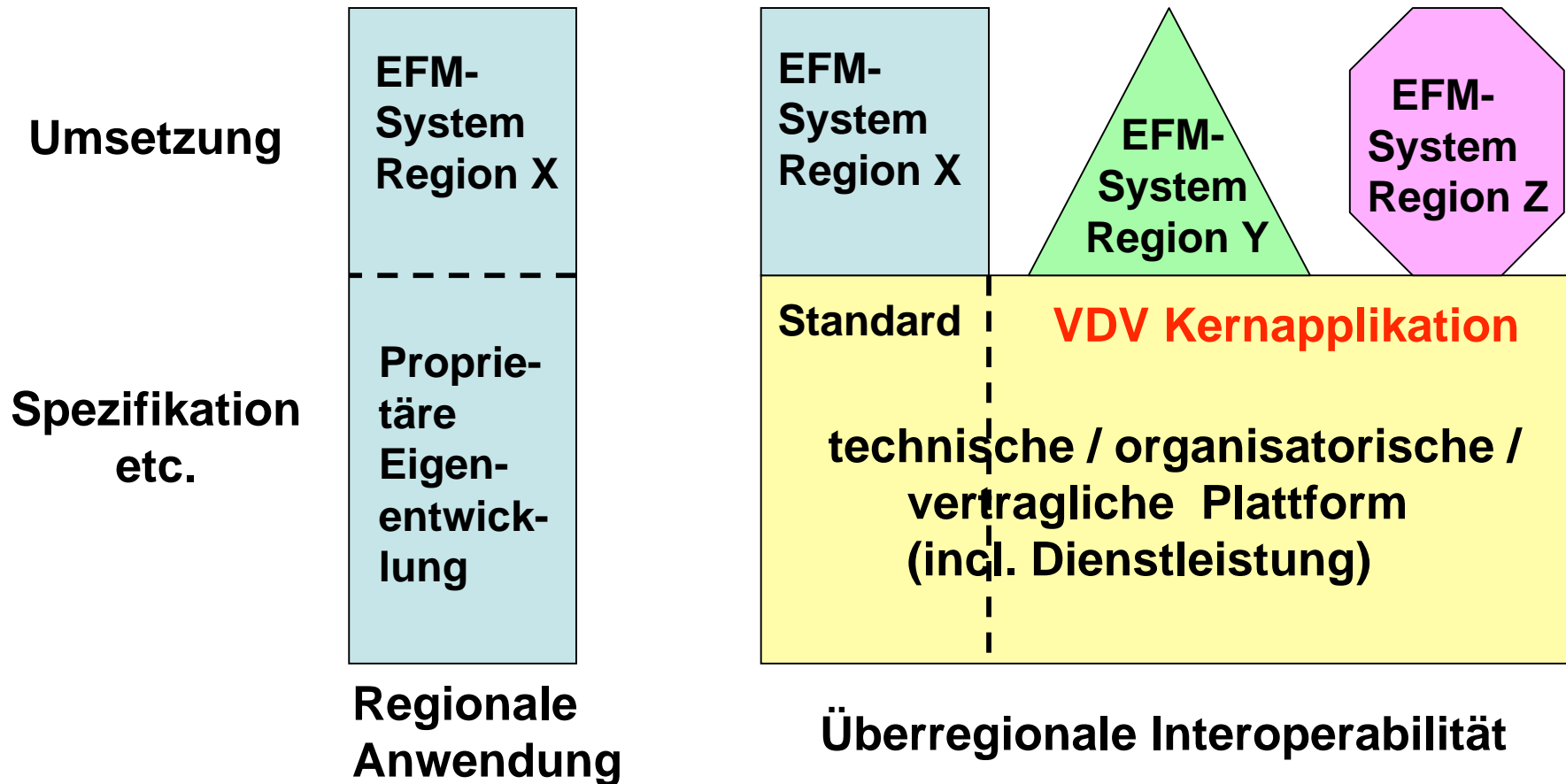
# WACHTENDONK *in alter Frische*



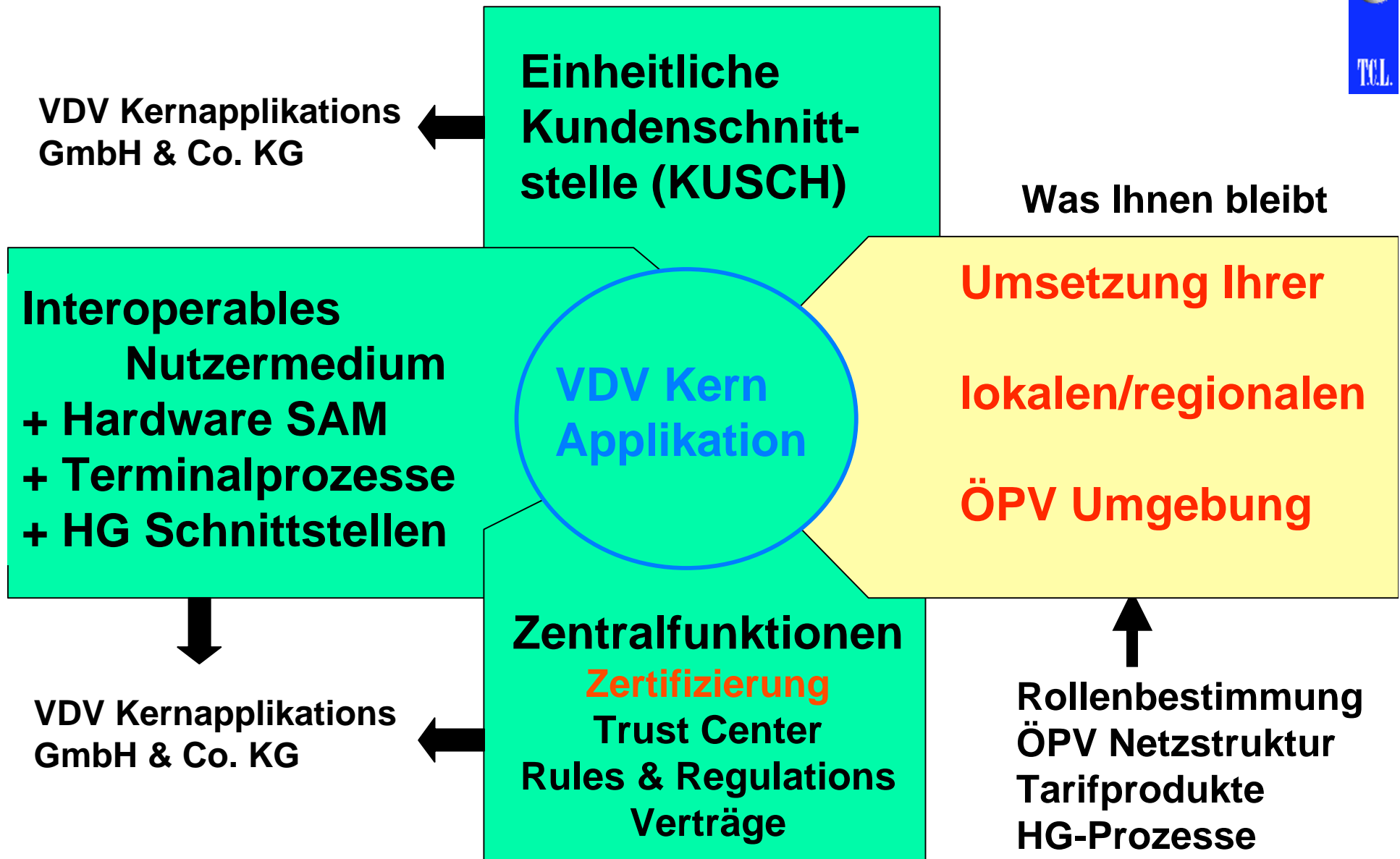
# Einführung von elektronischem Fahrgeldmanagement (EFM)



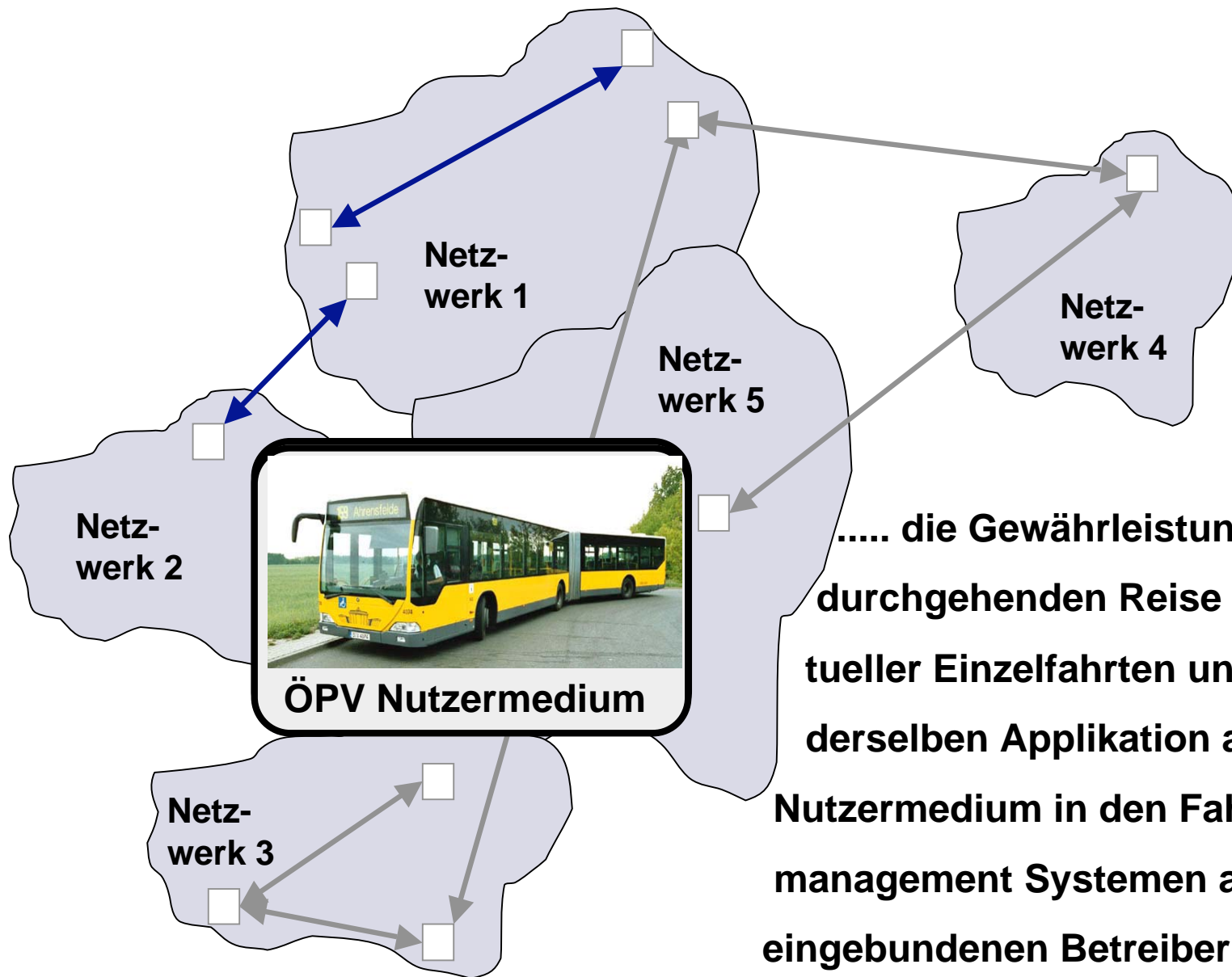
## Entscheidungssituation



# Die KA ist mehr als nur eine Applikation auf einem Chip



# INTEROPERABILITÄT im ÖPV ist .....



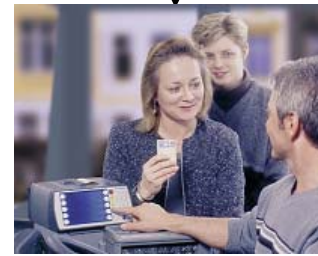
..... die Gewährleistung sowohl einer durchgehenden Reise als auch punktueller Einfahrten unter Benutzung derselben Applikation auf einem Nutzermedium in den Fahrgeldmanagement Systemen aller vertraglich eingebundenen Betreiber.

# Ausprägungen des EFM

**EINE** Applikation mit  
**EINER** Schnittstelle



**el. Kontrolle**

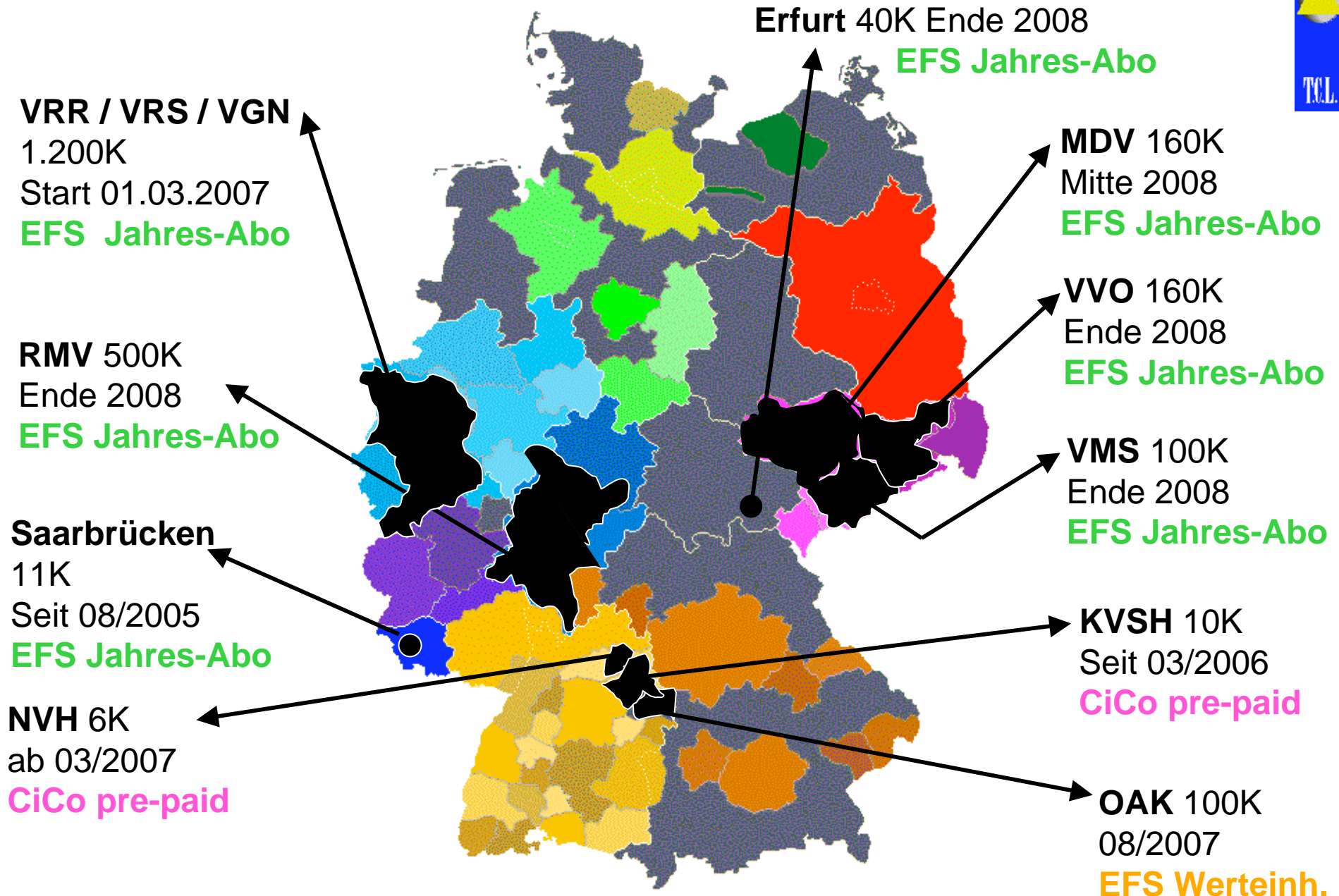


**Elektronischer Fahrschein**

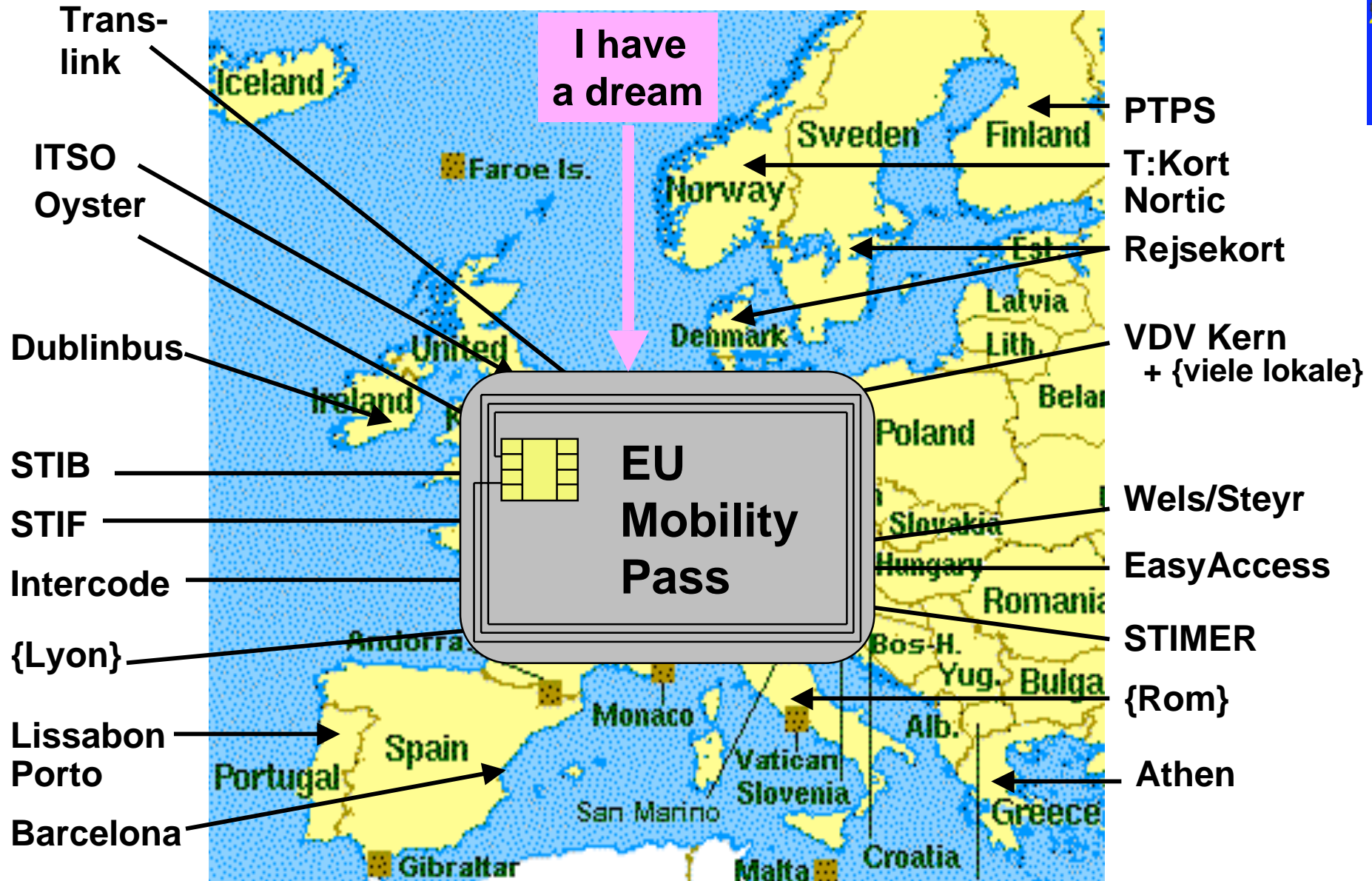
**CiCo**

- Übergreifendes Transaktionsclearing, Sperr- und Sicherheitsmanagement**
- Unterstützung aller Zahlarten (post-/pre-paid Konto, Werteinheiten, Cash)**
- Kein Eingriff in regionale Tarifsysteme**
- Einheitliche Sicherheitsarchitektur (End-to-End-Sicherung)**
- Einheitliches Regelwerk**

# Stand der Umsetzung der VDV Kernapplikation

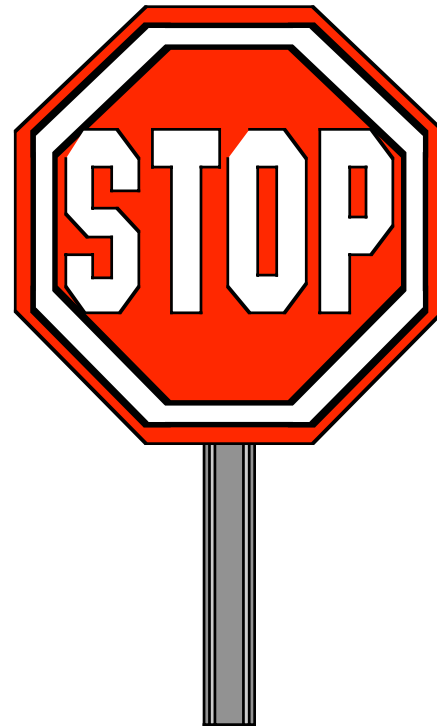


# Europa ist nicht anders



**Standards: ISO/EN 24014 / EN15320 / EN1545 / ISO/IEC 7816-4 / ISO/IEC 14443**

**Fazit:**



**Proprietäre Systeme im EFM  
haben keine Zukunft mehr**

Möchten Sie mehr erfahren?



**Besuchen Sie uns !!**



**Arbeitskreis Kontaktlose Chipkartensysteme  
für Elektronisches Ticketing**

**[www.kontiki.net](http://www.kontiki.net)**

**Konferenzen:**

**14./15.06. 2007 Erfurt  
13./14.09. 2007 Brüssel  
März 2008 Stuttgart**



T.C.L.

# Besser, Sie wählen den Standard. nämlich die VDV KA

## Danke für Ihre Aufmerksamkeit

T.C.L. GmbH  
Klaus Philipp  
Tel.: 02836-85546  
[k.philipp@tcl-logistik.com](mailto:k.philipp@tcl-logistik.com)

